



Medienmitteilung vom 19. Oktober 2016

Ärztlicher Notfalldienst ab 1.1.2017 – Fehraltorf setzt auf AGZ Support AG

Der ärztliche Notfalldienst muss neu organisiert werden. Der Gemeinderat von Fehraltorf schliesst dafür einen entsprechenden Vertrag mit der AGZ Support AG ab.

Die AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH hat bis heute für eine effektive Organisation des Notfalldienstes gesorgt. Dies möchte die Ärzteschaft auch weiterhin tun, und hat dazu die AGZ Support AG gegründet. Die Gesellschaft, welche zu 100 Prozent der AGZ und damit den Ärztinnen und Ärzten im Kanton Zürich gehört, soll ab 1. Januar 2017 unter einer einheitlichen Notfalltelefonnummer für den ganzen Kanton allen Zürcherinnen und Zürchern den Zugang zum zuständigen Arzt im Notfall vereinfachen. Heute suchen Patienten auch deshalb eine Spital-Notfallstation auf, weil die regional gültige Telefonnummer des ambulanten Notfalldienstes unbekannt ist oder der Kontaktweg zu kompliziert scheint. Die neue Organisationsstruktur wurde aber vor allem deshalb nötig, weil der Notfalldienst mit immer weniger notfalldienstpflichtigen Ärztinnen und Ärzten koordiniert werden muss.

Weil immer weniger Dienstärzte zur Verfügung stehen, die Ansprüche der Patienten aber gleichzeitig steigen, mussten neue Lösungen gesucht werden, um die ärztliche Versorgung der Bevölkerung der Gemeinde Fehraltorf und des Kantons Zürich während 24h/365 Tagen sicherzustellen. Damit der Bevölkerung weiterhin eine Anlaufstelle sowie eine adäquate medizinische Versorgung in nicht lebensbedrohenden Notfällen zur Verfügung steht, muss die Notfalldienstorganisation neu aufgestellt werden. Aufgrund der bestehenden Versorgungslücken und der Erkenntnisse, welche das Pilotprojekt der AGZ 2016 hervorgebracht hat, wurde von der AGZ Support AG ein Dienstleistungspaket entwickelt, welches den Notfalldienst der Ärzte der Gemeinde Fehraltorf zukünftig ergänzen und die Lücken in der aktuellen Notfallversorgung schliessen soll. Die immer knapper werdenden ärztlichen Ressourcen werden damit optimal eingesetzt.

Die neue Notfallorganisation bietet der Bevölkerung von Fehraltorf eine zweckmässige und qualitativ hochwertige Versorgung im Notfall. Folgende Hauptleistungen werden während 24 Stunden an 365 Tagen zur Verfügung gestellt:

- die telefonische Erreichbarkeit und eine medizinisch-ärztliche Triage,
- die Möglichkeit, Patienten tagsüber in eine Praxis zu triagieren und
- die mobile ambulante Notfallversorgung (Arztbesuche vor Ort).

Die Ärzte von Fehraltorf wollen die Notfalldienstpflicht im heutigen Umfang und innerhalb der etablierten Rahmenvorschriften der AGZ für die Bevölkerung weiterhin erfüllen. Tagsüber versorgen sie während 365 Tagen Patienten in einer der Notfallpraxen. Für die übrigen Leistungen hat die AGZ Support AG zusammen mit Partnern ein ergänzendes Dienstleistungsportfolio zusammengestellt. Dieses beinhaltet als zentrale Elemente die einheitliche Notfallnummer und die mobile ambulante Versorgung (Arztbesuche vor Ort).

Mit diesen Leistungen kann die Ärzteschaft die Notfalldienstorganisation ab 1. Januar 2017 weiterhin in der gewohnten Qualität sicherstellen. Die AGZ Support AG offeriert die Leistungen für den ärztlichen Notfalldienst zu einem Betrag von CHF 10.00 pro Einwohner und Jahr. Für Verträge für das Jahr 2017, die vor dem 31. Dezember 2016 abgeschlossen werden, wird ein Rabatt von CHF 4.00 pro Einwohner im ersten Jahr gewährt. Dem Gemeinderat von Fehraltorf ist es ein grosses Anliegen, dass der ärztliche Notfalldienst für die Bevölkerung sichergestellt ist. Für die Sicherstellung der ärztlichen Notfallversorgung wird deshalb der erforderliche Kredit im Betrag von CHF 41'000.00, inkl. MwSt., bewilligt.

Es haben bisher 57 Gemeinden eine Offerte der AGZ Support AG durch ihre lokalen Ärztinnen und Ärzte erhalten. Fehraltorf ist die erste Gemeinde, welche die bewährte Zusammenarbeit mit den lokalen Ärzten fortsetzen möchte und dafür einen Vertrag für das Jahr 2017 mit der AGZ Support AG geschlossen hat. Bis Ende Jahr bleibt allen Gemeinden im Kanton Zeit, die eigene Notfallorganisation und die Angebote zu überprüfen und eine Entscheidung zu fällen. Die Alternative, selbst neue Wege in der Notfalldienstorganisation zu beschreiten, steht den Gemeinden grundsätzlich offen. Da alle Indikatoren darauf hinweisen, dass der Notfalldienst nur in grösseren Einheiten sinnvoll und rentabel gestaltet werden kann, sind solche Ansätze aber sehr sorgfältig zu prüfen.

Für weitere Auskünfte und Interviews wenden Sie sich bitte an:

Marcel Wehrli, Gemeindeglied Fehraltorf

Tel.: 043 355 77 01

marcel.wehrli@fehraltorf.ch

Dr. med. Josef Widler, Präsident der AGZ

Tel.: +41 79 448 79 48

josef.widler@agz-zh.ch

Thomas Biedermann, CEO AGZ Support AG

Tel.: +41 79 900 73 00

thomas.biedermann@agzs.ch

Gemeinde Fehraltorf

Fehraltorf ist eine Agglomerationsgemeinde der Städte Zürich und Winterthur mit etwa 6300 Einwohnern. Zahlreiche Ortsvereine tragen dazu bei, dass Fehraltorf keine "Schlafgemeinde" ist. Mit einem breiten Aktivitätenprogramm im Rahmen von "Energistadt" arbeitet die Gemeinde an einer lebenswerten Zukunft in einer intakten Umwelt. UNICEF kürte Fehraltorf zur ersten "Kinderfreundlichen Gemeinde" des Kantons Zürich. <http://www.fehraltorf.ch>

AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH

Die AGZ vertritt die Interessen von rund 5'700 diplomierten Ärztinnen und Ärzten im Kanton Zürich. Sie fördert den Zusammenhalt der Zürcher Ärzteschaft und setzt sich dafür ein, ihren Mitgliedern adäquate Rahmenbedingungen für die Ausübung des Arztberufes zu erwirken. Sie unterstützt ihre Mitglieder mit Dienstleistungen im beruflichen, wirtschaftlichen, rechtlichen und sozialen Bereich. Sie setzt sich für die Qualität der medizinischen Berufsbildung (Aus-, Weiter- und Fortbildung) und die Qualität und Wirtschaftlichkeit der ärztlichen und medizinisch-technischen Dienstleistungen ein. www.aerzte-zh.ch

AGZ SUPPORT AG

Die AGZ SUPPORT AG wurde im Frühjahr 2015 gegründet. Das Dienstleistungsunternehmen ist zu 100% im Besitz der AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH. Die AGZ SUPPORT AG hat den Auftrag, Lösungen für die Organisation des Notfalldienstes im Kanton Zürich zu erarbeiten. Der Notfalldienst soll langfristig, nachhaltig und unter Beibehaltung der heutigen Qualität sichergestellt werden. Diese Lösungen basieren auf der heutigen Organisation und werden mit zusätzlichen Dienstleistungen ergänzt. Vordringlich werden Regionen unterstützt, in welchen das heutige Modell an seine Grenzen stösst. www.agzs.ch